

Angehörige wurden geschult

HILFE BEIM UMGANG mit Demenzerkrankten

ZIPPENDORF Mit Rosen und Zertifikaten verabschiedeten Gisa Köpke vom Wohnpark Zippendorf und Referentin Beate Buchmann, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Schulungsreihe „Begleitung im Andersland“.

Im Vordergrund des Kurses, der in Kooperation mit den Pflegekassen angeboten wird, stand neben der Informationsvermittlung auch der Austausch von persönlichen Erfahrungen: Verständnis und Ermutigung in der Gruppe zu finden, gibt nach Einschätzungen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen Mut und Kraft, neue Impulse zum Umgang mit den betroffenen Familienmitgliedern umzusetzen. Insbesondere die inhaltlichen Aspekte zum

Krankheitsverlauf und zum Umgang mit den Demenzerkrankten sowie die Entlassungsmöglichkeiten gaben einen Überblick über die Möglichkeiten, auch einmal an sich selbst zu denken.

Im Wohnpark Zippendorf gibt es regelmäßig Treffen für Angehörige und auch die erfolgreiche Schulungsreihe soll im Frühjahr/Sommer 2017 wieder angeboten werden.

Neue Interessenten für dieses Angebot können sich bei Gisa Köpke unter 0385/20 10 100 melden. Wer sich für die Demenzkurse von Wörheide Konzepte in anderen Regionen oder Bundesländern interessiert, klickt am besten www.woerheide-konzepte.de.